



Hilfe für Kinder in Not
„Huch'uy Runa“
ASOCIACION AYUDA A LA NINEZ, Cusco/Peru:

Monika Mika
Römerstraße 27, 68623 Lampertheim
Tel. 06206-1551500
e-mail: m.caecilie.mika@gmail.com

17. November 2020

An: Rektorin Antoinette Jacquier, Goethe-Grundschule Hemsbach, Gartenstraße 26, 69502 Hemsbach

Liebe Antoinette Jacquier, liebes Kollegium der Goetheschule!
Liebe Schülerinnen und Schüler, Eltern und Freunde der Huch'uy Runa!

Von ganzem Herzen danke ich Euch für den wunderbaren

Spendenbetrag von 6.063,78 €

den ich in diesem Jahr in Empfang nehmen konnte. Das war eine große Überraschung, denn ich konnte mir nicht vorstellen, dass Ihr in dieser kritischen Pandemie-Zeit wieder einen so stolzen Betrag zusammen bekommen würdet! Ihr aber habt viele kreative Wege gefunden, um die Freunde in Peru in dieser besorgniserregenden Zeit im Sinn von „Partnerschaft und Solidarität“ tatkräftig, wie Ihr seid, zu unterstützen. — Eure lieben Grüße habe ich weitergeleitet!

Und hier noch einige aktuelle Nachrichten:

In Peru sind noch immer alle Schulen geschlossen. Bisher findet der gesamte Unterricht virtuell statt, und das wird vermutlich auch bis zum Jahresende so bleiben. Das Team der Lehrerinnen und Lehrer im Huch'uy Runa-Projekt hält weiterhin guten Kontakt zu den Kindern und hilft und unterstützt sie in vielen Bereichen!

In Cusco gehen die Menschen wieder ihrer Arbeit nach, auf den Märkten, auf den Feldern und auf den Baustellen. Fast alle halten strikt die Vorsichtsmassnahmen ein, Abstand, Masken und zusätzlich Visier! Doch da die Ansteckungen jetzt schon vier Wochen kontinuierlich zurück gehen, das öffentliche Gesundheitssystem besser ausgestattet ist mit Personal und Betten, ist die Sorge um das tägliche Überleben nun das Wichtigste.

Nach den bisherigen Voraussagen soll es im Süden des Landes eine sehr gute Regenzeit geben. Alle Familien, die noch irgendwo in einem Dorf ein Stück Land haben, sind jetzt mit der Aussaat von Kartoffeln, Bohnen und Quinoa ... beschäftigt. Auch die Rückkehrer aus den Großstädten, wo sie ihre Arbeit verloren haben, bitten die Dorfgemeinschaften um ein Stück Land ...

Die globale Coronavirus-Pandemie ist für alle eine große Herausforderung, aber besonders für die Menschen, die schon vorher von Ungerechtigkeit und Armut betroffen waren. Und so erleben die Huch'uy Runa in dieser herausfordernden Zeit unsere finanzielle Hilfe sehr emotional, denn sie wissen, dass wir ihre Sorgen solidarisch mittragen! Danke!

Ich grüße Euch herzlich und wünsche Euch: Bleibt gesund ... und zuversichtlich!

Eure Monika Mika